

Vom Algorithmus zum Assist: BayCode macht Station bei adidas - Digitalminister Dr. Mehring bei „Coden & Kicken“

8.7.2026 - | Bayerische Staatsregierung

Rund 120 Schülerinnen und Schüler aus fünf Klassen der Jahrgangsstufen 7 bis 10 aus Mittel- und Realschulen im Raum Herzogenaurach/Nürnberg tauschen beim Sommerevent „Coden & Kicken“ für einen Vormittag die Schulbank gegen den Trainingsplatz und anschließend die Fußballschuhe gegen die Tastatur. Auf dem World of Sports-Campus von adidas bauen sie ihre erste eigene Website und schnüren im Anschluss die Schuhe zum Fußballtraining. adidas ist damit der erste Kooperationspartner des Events aus der Wirtschaft. Digitalminister Dr. Fabian Mehring kam persönlich zum Event seiner Initiative BayCode, die inzwischen unter der Schirmherrschaft von Torwartlegende Manuel Neuer steht.

Dr. Fabian Mehring, Bayerischer Staatsminister für Digitales: „Ob auf dem Rasen oder am Rechner: Wer früh trainiert, hat später die Nase vorn. Coden & Kicken zeigt jungen Menschen, dass Digitalisierung kein trockener Stoff aus dem Lehrbuch ist, sondern etwas zum Anfassen, Ausprobieren und Mitgestalten. Damit Bayern auch in Zukunft Europas Top-Standort für Zukunftstechnologien bleibt, müssen wir früh ansetzen – und Tech-Begeisterung bei den Schülerinnen und Schülern stiften, die unsere Fachkräfte von morgen sein werden. Dass inzwischen Unternehmen wie adidas unser BayCode-Programm unterstützen zeigt eindrucksvoll: BayCode kommt an, bei Schulen genauso wie in der Wirtschaft!“

„Wir freuen uns sehr, heute als erstes Unternehmen Gastgeber von ‚Coden & Kicken‘ auf der adidas World of Sports zu sein. Wir möchten junge Menschen gleichermaßen für digitale Technologien, Teamarbeit und Sport begeistern. Besonders stolz sind wir darauf, dass unsere Auszubildenden, Praktikanten und Dualstudierenden dieses Event maßgeblich mitorganisiert haben,“ sagte **Harm Ohlmeyer, Finanzvorstand und Arbeitsdirektor bei adidas.**

Ziel der Initiative ist es, junge Menschen früh für eine Karriere in der Digitalisierung zu begeistern und das unabhängig von Geschlecht oder sozialem Hintergrund. Coden & Kicken bringt dafür genau die richtigen Zutaten zusammen: Programmierkenntnisse treffen auf Teamgeist, Flexibilität und Durchhaltevermögen – Fähigkeiten, die auf dem Rasen ebenso zählen wie im Code-Editor. Das Event findet bereits zum fünften Mal statt – nach Stationen bei der Sportschule Oberhaching im Landkreis München (2022), beim 1. FC Nürnberg (2023), dem FC Augsburg (2024) und dem FC Bayern (2025). Der **Bayerische Fußball-Verband (BFV)** ist von Beginn an als Partner für das Fußballtraining mit lizenzierten Trainerinnen und Trainern dabei. Für den digitalen Teil sorgt das Team der **ReDI School of Digital Integration**, das Programmier-Skills und Einblicke in IT-Berufe vermittelt. Unterstützt wird das Event von Volunteers aus der Wirtschaft, allen voran von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von adidas.

„Wir bleiben am Ball“, sagt **BFV-Vizepräsident Robert Schraudner:** „Mit ‚Coden & Kicken‘ ist es uns gelungen, ein Format zu etablieren, das dem heutigen Zeitgeist entspricht und auf die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen zugeschnitten ist. Bei all‘ den gesellschaftlichen Veränderungen ist es wichtig, dass der Nachwuchs in Bewegung bleibt – insbesondere körperlich. Wir freuen uns auf die jetzt dann fünfte Auflage in einem außergewöhnlichen Ambiente bei adidas.“

„Fünf Jahre ‚Codern & Kicken‘ zeigen: Wenn wir Programmier-Skills mit Teamgeist zusammenbringen, zündet der Funke sofort. Als ReDI School ist es uns eine Herzensangelegenheit, digitale Bildung spielerisch, nützlich und für alle Jugendlichen zugänglich zu machen. Mit der Erfahrung von über 8.600 jungen Codern im Gepäck wissen wir genau, wie Tech-Begeisterung funktioniert. Und weil wir digitale Bildung für die Welt von morgen gestalten, starten wir mit ‚BayCode KI‘ bereits das nächste Level“, sagt **Birgit Köbl, Leitung ReDI Munich und Board Member ReDI School of Digital Integration Germany.**

Über BayCode

Das Projekt wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Digitales ins Leben gerufen und seither gefördert; die Umsetzung erfolgt durch die ReDI School of Digital Integration. Die Initiative bietet kostenlose Codingkurse für Jugendliche zwischen 13 und 18 in ganz Bayern und vermittelt erste Programmierkenntnisse bis zur eigenen Webseite. Die Teilnahme im Klassenverbund erreicht auch Jugendliche mit bislang wenig Bezug zum Digitalen und sorgt so für gleiche Bildungschancen in Städten und abseits der Ballungsräume. Über 8.600 Jugendliche haben durch BayCode bereits Coding-Kenntnisse erworben, bei 389 Hackathons an 92 Schulen und 36 Unternehmen in allen bayerischen Regierungsbezirken.

Ausblick: BayCode KI

Mit Blick auf die Entwicklung Künstlicher Intelligenz und ihre Auswirkungen aufs Programmieren hat BayCode das neue Programm „**BayCode KI**“ entwickelt, das sich aktuell in der Testphase befindet und eine praxisnahe Einführung in die Funktionen, Anwendungen sowie Chancen und Risiken von KI bieten wird.

<https://www.bayern.de/vom-algorithmus-zum-assist-baycode-macht-station-bei-adidas-digitalminister-dr-mehring-bei-coden-kicken>